

# E-Installation

Das Fachmagazin für die Niederspannungs-Energieverteilung  
und Elektroinstallationstechnik

Energieeffizienz  
dank Transparenz

Energiemonitoringsysteme  
für türkischen Zementhersteller





Global Industry Partner von WorldSkills International

# Ausbildung ist Zukunft: WorldSkills Leipzig 2013

Bei den WorldSkills messen sich alle zwei Jahre die weltweit größten Talente nicht-akademischer Berufe in einem packenden Wettbewerb. In diesem Jahr fand die Berufsweltmeisterschaft seit 40 Jahren wieder in Deutschland statt – unterstützt von Siemens.

**M**ehr als 1.000 junge Fachkräfte aus 52 Ländern und Regionen kämpften im dramatischen Finale der 42. Internationalen WorldSkills Competition (WSC) vom 2. bis 7. Juli auf dem Leipziger Messegelände hochkonzentriert um die begehrten Weltmeistertitel. Das breite Spektrum der 46 Berufssparten reichte dabei von Handwerks- über Dienstleistungsberufe bis hin zu gewerblich-technischen Tätigkeiten. Bewertet von Expertenteams nach zahlreichen definierten Kriterien, lösten die bis zu 22 Jahre alten Teilnehmerinnen und Teilnehmer an mehreren Tagen schnell und überzeugend verschiedene anspruchsvolle Aufgaben.

## Unvergessliche Erlebnisse für die Teilnehmer

Schon der Weg nach Leipzig hielt manch spannende Herausforderung für die Titelaspiranten bereit. Die „Athleten“ mussten sich in einem mehrmonatigen Auswahlprozess zunächst in regionalen und nationalen

Wettbewerben bewähren und sich dabei gegen zahlreiche Mitbewerber durchsetzen. Täglich wurden neue Schwerpunkte gesetzt, von der Schemazeichnung und Fehlersuche über die Installation, Programmierung und Visualisierung bis hin zur Inbetriebnahme.

Üblicherweise werden die Kandidaten in ihrem Land von einem WorldSkills-Experten intensiv betreut. Sobald die Wettbewerbsaufgabe bekannt ist – in der Regel sechs Monate vor dem internationalen Wettbewerb – und die nationalen Ausscheidungen vorbei sind, kann das Training losgehen. „Und dann heißt es üben, üben und nochmals üben“, erklärt der Schweizer André Röthin, Technical Chief Expert WSI von Skill 19 „Anlagenelektrik“. Er gehört auch zu dem Team, das die Aufgabe für den Anlagenelektriker definiert. „Das ist gar nicht so einfach. Wenn es zu leicht ist, dann ist die Herausforderung nicht groß genug. Ist die Aufgabe zu schwer, kann das die Kandidaten frustrieren. Die diesjährige Herausforderung war schon etwas grenzwertig. Immerhin mussten die

Kandidaten in 22 Stunden das bewältigen, wozu man normalerweise mehr als die doppelte Zeit benötigt. Aber sie haben sich alle wacker geschlagen.“

## Der Beitrag von Siemens

Siemens stattete bei den WorldSkills Leipzig 2013 neben Anlagenelektrik, Elektroinstallation und Polymechanik/Automation auch mehrere CNC-Disziplinen in Kooperation mit dem Venue Naming Right Partner DMG / Mori Seiki mit aktuellen Industrie-Produkten aus seinem Portfolio aus.

Für den Skill 18 Elektroinstallation kamen diverse Komponenten von Siemens zum Einsatz: unter anderem Leitungsschutzschalter, FI/LS-Schalter, Neozed-Sicherungssysteme, Insta-Schütze sowie Schaltschrank-Systembaukästen und Befehls- und Meldegeräte, die perfekt aufeinander abgestimmt sind. Mit diesem Equipment plus dem persönlichen Wissen und viel Konzentration galt es, eine Installationsaufgabe zur Gebäudeinstallation, Bereich Wohnungs- und Büroinstallation, eine zweite aus dem Bereich der gewerblichen Installation, eine KNX-Programmierung sowie eine Fehlersuche in einer vorgefertigten Anlage zu bewältigen.

Letztlich gingen für diesen Skill zwei Gold-Medaillen an die Teilnehmer aus Japan und der Schweiz, gefolgt von drei Bronze-Medaillen für die Teams aus Korea, Schweden und England. Der deutsche Teilnehmer in diesem Skill belegte mit nur 20 Punkten Rückstand auf den Erstplatzierten Platz 11. In der Gesamtwertung der diesjährigen WorldSkills, die sich aus den insgesamt erreichten Medaillenpunkten ergibt, wurden die ersten drei Plätze von Korea, der Schweiz und Chinesisches Taipei belegt, Deutschland erreichte Platz 7.

Im Rahmen des Programms Siemens Automation Cooperates with Education (SCE) stärkte Siemens die WorldSkills Leipzig 2013 speziell im Themenbereich Industrie-Automatisierung. Außerdem wurden unter

dem Motto „Discover your Skills and Opportunities together with Siemens“ an einem eigenen Stand den rund 200.000 Besuchern nachhaltige Ausbildungskonzepte in Deutschland präsentiert sowie Angebote zum Dualen Studium, einer Kombination aus Studium und Berufsausbildung. Denn, so Siemens SCE-Projektleiter Roland Scheuerer: „Ausbildung ist unsere Zukunft. Deshalb unterstützen wir die besten Fachkräfte mit unserem erstklassigen Equipment sowie in der Vorbereitungsphase auch mit Schulungen und technischem Support.“

Mit SCE profitieren Bildungsstätten weltweit vom Siemens-Wissen in der Automatisierungs- und Antriebstechnik mit dem Angebot aus Hard- und Software-Paketen, adaptierbaren Lehrunterlagen für praxisnahen Unterricht sowie speziellen Fortbildungskursen.

## Partnerschaft von gesellschaftlicher Tragweite

Schon bei den letzten WorldSkills 2011 in London hatte Siemens die Wettbewerbsteilnehmer mit Komponenten der Automatisierungs- und Antriebstechnik ausgestattet. Der Konzern ist seit 2010 neben Unternehmen wie Samsung, Würth oder Festo Global Industry Partner von WSI.

Für Simon Bartley ist Siemens sehr wichtig: „Partner wie Siemens leisten mit ihren Weltklasse-Kompetenzen einen wichtigen Beitrag, die WorldSkills stets in Kontakt zu den Anforderungen des künftigen Arbeitsmarktes zu halten. Andererseits kann Siemens sich mit dieser Partnerschaft bei den jungen Leuten als attraktives Unternehmen präsentieren.“ ■

### INFO UND KONTAKT

[siemens.de/worldskills](http://siemens.de/worldskills)  
[lehmann.ottmar@siemens.com](mailto:lehmann.ottmar@siemens.com)

Das aktuelle Siemens-Video zu den WorldSkills finden Sie unter:  
[sie.ag/WSL13D](http://sie.ag/WSL13D)

Installieren und verdrahten, ...



noch einmal alles kontrollieren ...



und am Ende testen – Teilaufgabe gelöst.

